

Konzeption der integrativen Kindertagesstätte Tausendfüßler

(Stand 11/2024)

Kooperativer (H)ORT
Schlaufüchse und Frechhunde



Der kooperative Hort

Liebe Eltern,

mit diesem Konzept möchten wir Ihnen einen Einblick in die Hortgruppenarbeit der Integrativen KiTa Tausendfüßler geben.

Dieses Konzept ist in Ergänzung zu der Konzeption unserer KiTa zu sehen. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da es während unserer Arbeit fortlaufend ergänzt und erweitert werden kann.

Unser Leitbild

Das Leitbild spiegelt unser Profil. Es ist die Basis, auf der unser Handeln im pädagogischen und mitmenschlichen Bereich beruht.

Die Kinder begegnen uns mit ihrer Persönlichkeit auf der Suche nach der eigenen Identität. Dabei sind sie offen für alles Neue. Sie sind wissbegierig, neugierig und experimentierfreudig. Jedes Kind wird bei uns als Persönlichkeit in seiner Einzigartigkeit mit seinen Stärken und Besonderheiten angenommen. Wir verstehen uns als Begleiter und Impulsgeber der individuellen Entwicklung des Kindes. Dabei ist es uns wichtig einen positiven Entwicklungsraum zur Verfügung zu stellen, der von Wertschätzung, Vertrauen und Geborgenheit geprägt ist.

Wir legen Wert auf eine gute Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Familien, in der wir uns gegenseitig achten, unterstützen und ergänzen.

Anmeldung

Die Anmeldezeit findet jedes Jahr vom 15. Januar bis 15. Februar statt. Die Anmeldung ist schriftlich in der Kindertagesstätte Tausendfüßler abzugeben. Die Abgabe des Anmeldeformulars muss persönlich bei der Leiterin unserer Einrichtung erfolgen, da hier gleichzeitig ein Anmeldegespräch erfolgt. Informationen zur Benutzungsgebühr finden Sie unter §9 in unserer Satzung. Die Benutzungsgebühr ist einkommensabhängig. Ermäßigungsanträge können in der Gemeindeverwaltung gestellt werden. Unsere Satzung und die Ermäßigungsanträge finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Neuenkirchen.

Räumlichkeiten und Rahmenbedingungen

Die Horträume befinden sich im Grundschulbereich der GOBS Neuenkirchen. Wir gehören der „integrativen Kindertagesstätte Tausendfüßler“, die direkt neben der Schule liegt, an.

Die Betreuungszeit beginnt im Anschluss an den Unterricht:

- Bis 16:00 Uhr
- Bis 17:00 Uhr

Die Hortbetreuung teilt sich in zwei Gruppen mit bis zu 20 Kindern auf.

Das Mittagessen wird in den Horträumen eingenommen.



1. Die Lebenssituation unserer Hortkinder

Die Kinder beginnen mit der Einschulung einen neuen und wichtigen Lebensabschnitt. Vieles ist neu und ungewohnt. Die Schule ist ein Lernort mit vielen Regeln und Aufgaben. Wir im Hort möchten den Kindern für ihre individuelle Selbstentfaltung einen sicheren und geschützten Raum bieten.

In diesem Lebensabschnitt werden viele wichtige Kernkompetenzen für das weitere Leben erlernt.

- ❖ Die Rolle in der Gruppe kennenlernen
- ❖ Freunde finden
- ❖ Eigene Rolle im Gruppenalltag festigen
- ❖ mit Konflikten umgehen lernen
- ❖ Auf andere zugehen und neue Situationen/Erfahrungen zulassen
- ❖ Handlungskompetenzen erweitern
- ❖ Eigenverantwortlichkeit für das selbstständige Handeln übernehmen

1.1 Ziele des Hortes

Dieser Lebensabschnitt ist bedeutend, denn vieles ist im Umbruch. Der Kindergarten wird verlassen, die Schule wird besucht.

Die Hausaufgaben werden zu einem wichtigen Teil im Tagesablauf. Es bilden sich neue Freundschaften, ein neues Regelverständnis bildet sich aus.

Die Welt wird mit anderen Augen gesehen. Seine persönliche Gruppenfunktion zu finden und zu etablieren ist wichtig. Aber auch Empathie für andere Kinder und Situationen im Hortalltag sind bestimmend. Uns im Hort ist es ein Anliegen, die Selbstständigkeit der Kinder anzusprechen.

Sie sollen für sich und andere einstehen können. Sich sicher und geborgen fühlen, um mit dieser Sicherheit und dem Selbstverständnis die Welt zu erkunden.

1.2 Rolle des pädagogischen Personals

Wir sehen uns als Impulsgeberinnen, die die persönliche Entwicklung des Kindes anregen und unterstützen. Wir geben Ihnen Freiraum, ihre Kompetenzen im Alltag zu erkunden, zu erweitern und anzuwenden. In besonderen Situationen stehen wir den Kindern helfend zur Seite.

Uns ist es ein Anliegen die Autonomie des Kindes anzuerkennen und zu fördern. Wir sehen unsere Rolle als vertrauensvolle Wegbegleiterin, die den Kindern den Freiraum geben sich in ihrer individuellen Persönlichkeitsbildung zu entfalten.

2. Tagesablauf

Ab 7.30 Uhr

Frühbetreuung durch die Schule

(Anmeldung muss in der Schule erfolgen)

8:10 Uhr

Schulbeginn

Ab 11:45 Uhr

Beginn Hortbetreuung

13:00 bis 14:00 Uhr

Mittagessen

14:00 bis 16:00 Uhr

Hausaufgabenzeit/ Freispiel/ Angebote

15:30 bis 17:00 Uhr

Nachmittagsmahlzeit/ Freispiel/ Angebote

Individuelle Änderungen, die den Bedürfnissen der Kinder entsprechen, sind möglich.

In beiden Hortgruppen kann es aus organisatorischen Gründen zu leichten zeitlichen Verschiebungen kommen.

Abholzeiten können individuell mit dem/den Erzieher*innen abgesprochen werden.

2.1 Mittagessen

Das Essen wird von der Landschlachtereier Nils Meyer (Bispingen) jeden Tag frisch zubereitet und in die Schulmensa geliefert.

Die Wünsche der Kinder werden nach Möglichkeit bei der Essensgestaltung berücksichtigt.

Die Abrechnung des Mittagessens erfolgt monatlich über die Gemeinde Neuenkirchen.



Das Mittagessen kann telefonisch bis **spätestens 12:00 Uhr** am Vortag in der KiTa unter der Telefonnummer 2202 oder über die Kita App abgemeldet werden.

2.2 Mittagessenvorbereitung

Bei den Vorbereitungen übernehmen die Schüler/innen eigenverantwortlich anfallende, altersgerechte Aufgaben, wie z.B.

- ❖ Essenswagen aus der Schulmensa holen
- ❖ Tisch auf-/abdecken
- ❖ Obst und Nachtisch vorbereiten
- ❖ Besprechungen aktueller Themen und Wünsche
- ❖ Liedauswahl je nach Anlass und Jahreszeit



3. Hausaufgabenzeit

Je nach Menge und Klasse benötigen die Schüler/innen unterschiedliche Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Hausaufgaben.

Diese Begleitung bieten wir in Kleingruppen, in einer ruhigen und entspannten Atmosphäre an. Dafür stehen uns mehrere Klassenräume der Schule zur Verfügung.

Wir setzen unseren Schwerpunkt auf Vollständigkeit der Hausaufgaben.

Unser Ziel ist es unsere Schüler*innen zu motivieren ihre Hausaufgaben eigenverantwortlich und vollständig zu erledigen.

Sollten dennoch Schüler/innen aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sein, in einer Gruppe alle ihre Hausaufgaben zu bewältigen, müssen diese zu Hause beendet werden.



Die tägliche Hausaufgabenkontrolle liegt in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten.

Wir stehen in engem Kontakt zu ihnen als Erziehungsberechtigte und den Lehrer*innen. Je nach Förderbedarf und in Absprache mit den Lehrkräften und uns, besteht die Möglichkeit der Betreuung in Kleingruppen in der Lernwerkstatt.

Das Auswendig-Lernen, Lesen und Üben für Arbeiten sind zeitlich bedingt im Hort nicht möglich. Die Kinder können dieses auf Wunsch in Freispielzeiten erledigen.

An dieser Stelle möchten wir sie bitten, dies mit ihrem Kind zu Hause zu erledigen.

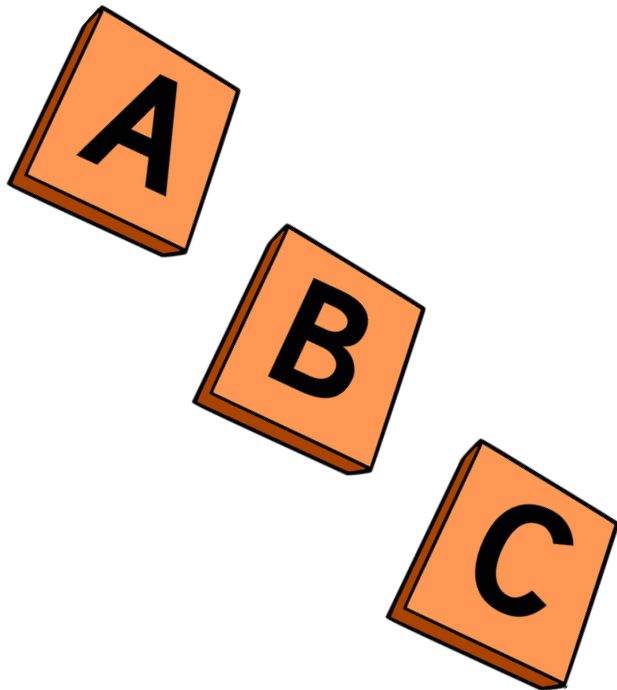
Am Freitag findet bei uns keine Hausaufgabenzeit statt. Diese Zeit nutzen wir für außerschulische Aktivitäten.

Wir werden einmal in der Woche ehrenamtlich von den Lesefrauen bei dem Projekt „Spaß am Lesen“ unterstützt. Darüber hinaus bieten wir Kinderyoga, Klangschalenentspannung, Waldausflüge, Bastel- und Werkangebote sowie verschiedene Ausflüge an.

Die Hausaufgabenhefte nutzen wir zur Kommunikation zwischen Eltern, Hort und Schule. Dort können z.B. Infos, besondere Erlebnisse oder momentane aktuelle Situationen in Kurzform ausgetauscht werden!

Hausaufgaben werden von uns auf Vollständigkeit kontrolliert und abgezeichnet.

Die Hausaufgabenkontrolle muss jedoch zu Hause stattfinden und bleibt im Verantwortungsbereich der Familie.



4. Ferienbetreuung

Außerhalb der festgesetzten Schließzeiten bieten wir Ferienbetreuungszeiten in der Zeit von:

7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

oder

7:30 Uhr bis 16:00 Uhr

an.

Ein Infoschreiben mit den Ferienzeiten hängt an den Pinnwänden aus.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bieten wir eine kosten- und anmeldepflichtige Feriengruppe an. Ein verbindliches Anmeldeformular erhalten Sie rechtzeitig bei den Gruppenleitungen.



In der Ferienbetreuung orientieren wir unsere Planung/ unsere Aktivitäten situationsorientiert an den Bedürfnissen und Wünschen der Kinder (siehe Pkt 4.2).

4.1 Geburtstage

An diesem Ehrentag bekommen die Schüler*innen besondere Aufmerksamkeit:

- ❖ ein besonders gedeckter Tisch/ Platz
- ❖ eine Krone
- ❖ ein Geschenk
- ❖ ein Geburtstagslied

Das Geburtstagskind hat die Möglichkeit der Gruppe eine Kleinigkeit zum Nachtsch (z.B. Eis, Fruchtgummi, Kuchen etc.) auszugeben.

Der Geburtstag findet im Rahmen der Mittagszeit statt.



4.2 Aktivitäten

Freitagnachmittag von 14:30 – 17:00 Uhr und in den Ferien

Da die Kinder den größten Teil des Tages in der Schule verbringen ist es uns ein wichtiges Anliegen einen Ausgleich zum Schulalltag anzubieten. Das erreichen wir durch regelmäßige außerschulische Aktivitäten z.B.



- Besuch im Spielzeugmuseum
- Besuch des Waldkindergartens mit Stockbrot rösten über dem Lagerfeuer
- Filmnachmittage
- Besuch des Schäferhofes
- Besuch des Abenteuerspielplatzes etc.
- Kooperation mit dem Naturpark
- Tierpark Besuche



Wir unterstützen die Kinder dabei eigene Ideen umzusetzen und stellen dafür die entsprechenden Materialien zur Verfügung.

Unsere Auszubildenden der Fachschulen bieten zusätzlich im Rahmen ihrer Ausbildung Projekte und Angebote aus verschiedenen Lebensbereichen an.

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit des freien Spiels auf dem naturnahen Schulgelände oder einfach mal....



entspannen und ausruhen!

Für sämtliche Aktivitäten stehen uns die Räumlichkeiten der Schule zur Verfügung z.B. Turnhalle, Küche, Werkraum und Musikraum.



4.3 Verabredungen/Termine

Nur nach Rücksprache und Einverständnis der Erziehungsberechtigten, schicken wir die Kinder zu Verabredungen, Geburtstagen und außerschulischen Veranstaltungen (z.B. Sportverein).

Innerschulische Veranstaltungen, die in der Hort-Zeit stattfinden, können nach Absprache - von den Kindern wahrgenommen werden.

Um die Kinder in Ihrer Selbstständigkeit zu fördern, haben wir in den Gruppenräumen gut sichtbar alle Termine der Hortkinder ausgehängt. So lernen Sie eigenverantwortlich Ihre Termine wahrzunehmen.

5. Elternarbeit

Elternarbeit verstehen wir als Erziehungspartnerschaft, die gleichberechtigt und wertschätzend im Austausch stattfindet.

Im Alltag geschieht dies durch Tür- und Angelgespräche oder vereinbarten Gesprächsterminen (Eltern, Schule, Hort).

Wir nehmen auch an Lehrgesprächen teil und laden zu Elternabenden ein.

Bei Interesse bieten wir Ihnen die Möglichkeit bei uns im Hort zu hospitieren.

6. Kooperation Hort und Schule

Wir sind eng mit den Klassenlehrkräften der Grundschul Kinder vernetzt. Nehmen z.B. an Elternsprechtagen und Fortbildungen teil.

Seit Sommer 2018 besteht zwischen der Grundschule und dem Hort eine Hausaufgabenkooperation, die „**Lerngruppe Hort**“.

Die Lerngruppe Hort ist ein gezieltes Angebot, um Hausaufgabenbetreuung in Kleinstgruppen anbieten zu können. Sie findet von montags bis donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. Danach kommen die Kinder zurück in ihre Hortgruppe.

Die Entscheidung für die Teilnahme an dieser Lerngruppe liegt beim Fachpersonal des Hortes.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Gruppenleitung: Anja Dierks-Söhnholz
Andrea Schweda

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne unter Tel. 05195 2202 oder E-Mail: kita@dasneuenkirchen.de